Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

20.01.2022

»Tag der Sachsen« 2022 in Frankenberg/Sa. abgesagt

Dresden/Frankenberg/Sa. (20. Januar 2022) – Sachsens größtes Vereins- und Verbandsfest wird auch im Jahr 2022 nicht stattfinden.

Dies hat der Stadtrat der Stadt Frankenberg/Sa. in seiner gestrigen Sitzung beschlossen. In einem Schreiben an den Präsidenten des Kuratoriums »Tag der Sachsen«, Dr. Matthias Rößler, begründete Frankenbergs Bürgermeister Thomas Firmenich die Entscheidung des Stadtrates: »Auch nach mehreren Beratungen sah der Stadtrat vor allem die Gefahr, dass die Durchführung des Volksfestes deutlich höhere Ausgaben bedeuten würde als bisher geplant.« Bürgermeister Firmenich bedankte sich für die umfassende Unterstützung und Begleitung des Festes. Er und seine Mitarbeiter seien beeindruckt von der Wertschätzung und dem Vertrauen, welches Frankenberg entgegengebracht worden sei.

Der Präsident des Kuratoriums, Dr. Matthias Rößler, bedauert die Entscheidung des Stadtrates sehr. »Für die Mitglieder des Kuratoriums, für alle an der Vorbereitung Beteiligten und vor allem jedoch für die Vereine und Verbände in Sachsen, die unser Fest jährlich ausgestalten, ist dies eine sehr traurige Nachricht. Die Vorbereitungsarbeiten für den »Tag der Sachsen« in Frankenberg/Sa. waren hervorragend angelaufen. Ein engagiertes Team hat viel Herzblut und Arbeit in das Fest investiert und konnte viele Mitwirkende für ihre Planungen und Ideen begeistern. Nun kann der »Tag der Sachsen« zum dritten Mal in Folge nicht stattfinden. Das Fest war für viele Vereine, aber auch für Händler, Künstler und Schausteller ein Lichtblick im Jahr 2022 gewesen. Auch mit unseren Medienpartnern waren wir auf einem erfolgversprechenden Weg, um für die Frankenberger und deren Gäste bekannte und beliebte Künstler mit zum »Tag der Sachsen« zu bringen. Wir hoffen sehr, dass uns unsere langjährigen Partner treu bleiben und wir im nächsten Jahr gemeinsam aus diesem Tal herausfinden. Allen, die sich für den »Tag der Sachsen« in Frankenberg/Sa. engagiert haben, danke ich sehr herzlich.«

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ministerpräsident Michael Kretschmer bedauert es ebenfalls sehr, dass der »Tag der Sachsen« dieses Jahr erneut nicht stattfindet. »Der Freistaat Sachsen hat sich sehr um das Fest bemüht und der Stadt Frankenberg/Sa. die größtmögliche Unterstützung zugesagt. Ich bin nach wie vor überzeugt, dass die Frankenberger einen großartigen »Tag der Sachsen« auf die Beine gestellt hätten. Die Entscheidung des Stadtrates akzeptiere ich natürlich, auch wenn ich es sehr bedauere. Der »Tag der Sachsen« 2022 wäre für viele Menschen in Sachsen ein starkes Signal für Aufbruch, Miteinander und Wiedererstarken des öffentlichen Lebens gewesen.«

Wie geht es weiter?

Das Projektbüro des »Tages der Sachsen« 2022 wird in den kommenden Tagen alle Akteure informieren und sich mit den betreffenden Partnern und Dienstleistern in Verbindung setzen. Zu einer Nachholung des Festes in Frankenberg/Sa. in einem späteren Jahr hat sich der Stadtrat nicht positioniert.

Der nächste »Tag der Sachsen« ist vom 1. bis 3. September 2023 im erzgebirgischen Aue-Bad Schlema geplant und steht unter dem Motto »Herzlich willkommen im Schacht«.

Hintergrund

Der »Tag der Sachsen« ist Sachsens größtes Vereins- und Verbandsfest. Es wird seit 1992 jedes Jahr von einer anderen Stadt ausgerichtet. Der ideelle Träger des Festes ist das Kuratorium »Tag der Sachsen«. Es konstituierte sich am 22. Februar 1992 in Dresden und begleitete seither jährlich Sachsens größtes Volks- und Heimatfest. Zum Kuratorium gehören Vertreter/innen von 81 überwiegend landesweit tätigen Vereinen und Verbänden sowie der Freistaat Sachsen. Dr. Matthias Rößler, der Präsident des Sächsischen Landtages, ist Präsident des Kuratoriums.

Weitere Informationen:

http://www.tds.sachsen.de

https://www.tagdersachsen2022.de/

Bei Fragen können sich die Bürgerinnen und Bürger und alle Beteiligten an das Projektbüro des »Tages der Sachsen« in Frankenberg/Sa. wenden:

Projektbüro »Tag der Sachsen 2022«

Markt 15

09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: 037206 / 64 – 1700

E-Mail: info@tds-frankenberg.de

Fax: +49 37206 / 64-1109

Pressestelle der Stadt Frankenberg/Sa.

Anja Sparmann

Telefon + 49 37206 64 1113

E-Mail: presse@frankenberg-sachsen.de

Hinweise zu allgemeinen Fragen, die sich nun für viele Mitwirkende wegen der Verschiebung ergeben, werden in Kürze auf der Internetseite https://www.tagdersachsen2022.de zur Verfügung gestellt und fortlaufend ergänzt.